

Bogensport | Boxen | Fitness | Fußball | Kindersport | Line Dance | Leichtathletik  
Rehasport | Rhythmische Sportgymnastik | Schwimmen | Tennis | Tischtennis | Volleyball

Sportclub Freital e. V. Richard-Hofmann-Weg 1 · 01705 Freital



**SPORTCLUB  
FREITAL**

Große Kreisstadt Freital  
Oberbürgermeister U. Rumberg  
Dresdner Str. 56

01705 Freital

Ansprechpartner  
Jörg Schneider

Funktion  
Präsident

Telefon  
0351 6413686

E-Mail  
j.schnei@web.de

Datum  
28. Mai 2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Rumberg,

mit der Fusion dreier großer Freitaler Vereine im Jahr 2020 und der damit einhergehenden Konzentration von nunmehr über 1.600 Freitaler Sportlern im "SC Freital e.V." (SCF) sowie dem mit großer finanzieller Unterstützung der Stadt Freital entstandenen Neubau der "WGF Arena - Stadion des Friedens" ist ein erster wesentlicher Schritt hin zu einer infrastrukturellen Balance für einen starken Verein und die gesellschaftliche Entwicklung der Stadt Freital vollzogen.

Unser gemeinsames Ziel ist nunmehr die Konzentration des Vereinslebens - insbesondere der über 500 Mitglieder umfassenden Fußballabteilung - auf zwei der bislang drei Sportstätten (in diesem Fall sind das die "WGF-Arena - Stadion des Friedens" und das „Johannes-May-Stadion“) voranzutreiben.

Finanziell betrachtet gilt es sowohl für den SCF als auch die Stadt Freital die Kosten ausgewogen zu refinanzieren und mittelfristig konstant zu halten. Dies gilt besonders vor dem Hintergrund der für einen Weiterbetrieb in nächster Zeit unbedingt notwendigen großen Investitionen im Stadion "Am Burgwartsberg" (sanierungsbedürftige Funktionsgebäude, abgenutzter Kunstrasenplatz und Umrüstung auf LED-Flutlichtanlage). Durch die erforderliche Bewässerung des Rasenplatzes mit Trinkwasser sind die Betriebskosten im Stadion „Am Burgwartsberg“ besonders hoch, die Bewässerung vor dem Hintergrund wärmer werdender Sommer und der knapper werdenden Ressource Trinkwasser kostenintensiv und nicht nachhaltig.

Außerdem hat sich in den Sommermonaten das Konfliktpotential mit den Anwohnern durch sportbegleitenden Lärm verschärft.

Die Stadt Freital hat den Betrieb der Sportstätten unseres Vereins im Rahmen von hohen Betriebskostenzuschüssen maßgeblich mitfinanziert.

**Präsidium:**  
Jörg Schneider  
Dr. Lutz Niebel  
Thomas Schreier  
Silke Bischoff

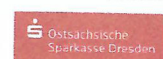
**Geschäftsführer:**  
Eric Ranninger  
Amtsgericht Dresden  
VR40 116  
Steuer-Nr. 210/142/17867

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
IBAN DE40 8505 0300 3021 0013 34  
BIC OSDDE81XXX  
[www.scfreital.de](http://www.scfreital.de)

**Premiumpartner:**



**Offizieller Förderer des  
Nachwuchszentrums:**



Aufgrund der finanziellen Entwicklungen hat die Stadt bereits jetzt angekündigt, dass die finanzielle Unterstützung in diesem Umfang zukünftig nicht mehr möglich sein wird. Diese hohe finanzielle Belastung der laufenden

Betriebskosten des reinen Fußballstadions "Am Burgwartsberg" kann der SCF nicht mehr tragen, sodass eine Schließung alternativlos für den SCF ist. Auch im Kontext einer Konzentration der Personalressourcen ist diese Maßnahme im eigenen Interesse des SCF.

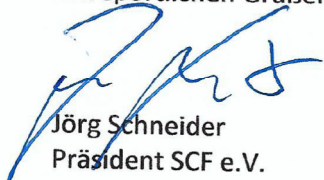
Es ist klar, dass eine derartige kurzfristige Verringerung um zwei Großfeldspielfelder - also um ein Drittel der gegenwärtig genutzten Spielflächen - eine einschneidende Maßnahme ist. Bei 22 Fußballmannschaften - davon 8 Großfeldmannschaften - die Montag bis Freitag 45 bis 55 Trainingseinheiten und an den Wochenenden bis zu 15 Heim-Wettkampfs Spiele absichern müssen, muss es zeitnah gelingen, die verbleibenden Sportstätten weiter auszubauen und einer Doppelnutzung für Schule und Verein zuzuführen.

Aus diesem für die weitere Entwicklung des SCF und der Stadt wichtigen Grund bitten wir, vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung des SCF, um Beendigung des **Erbbauvertrages für das Stadion am Burgwartsberg, Oberpesterwitzer Straße 7, 01705 Freital, im beiderseitigen Einvernehmen zum 30. Juni 2028.**

Der dem SCF dadurch zustehende Entschädigungsbetrag gemäß § 7 Absatz 2 Erbbauvertrag für die durch den SCF errichteten Bauwerke und sportlichen Anlagen, unter Berücksichtigung erhaltener öffentlicher Zuwendungen, liegt nach ersten Berechnungen zum Stichtag 30.06.2028 bei ca. 3 TEUR und ist der Höhe nach insbesondere noch von der aktuell mit der SAB in Klärung befindlichen Fördermittelthematik abhängig. Der SCF wird den Entschädigungsbetrag als „Eigenleistung des Vereins“ für den zusätzlichen Rasenplatz am Stadion des Friedens einsetzen bzw. verwenden.

Wir bitten um Mitteilung, wie wir in der Angelegenheit weiter verfahren können.

Mit sportlichen Grüßen



Jörg Schneider  
Präsident SCF e.V.



Thomas Schreier  
Vizepräsident SCF e.V.